



Pfarrbrief

ST. MARTIN am KRAPPFELD

September - November 2021

Herbstzeit ist Erntezeit und Dankeszeit



Foto: Gebeneder Wilfried

*„Dankt für alles; denn das will Gott von euch,
die ihr Christus Jesus gehört.“ (1 Thess 5,18)*

Liebe Pfarrfamilie!

Im September und Oktober danken wir Gott für die Ernte des Jahres! Anfang November, in der Erntezeit des Lebens, versammeln wir uns am Gottesacker um unseren Verstorbenen zu gedenken, die Gott heimgeholt hat in seine himmlischen Wohnungen.

Endlich reifen die Tomaten, die Bohnen sind am Strauch und auch die Äpfel und Birnen stehen zur Ernte bereit. Wenn ich in der Natur das Wunder sehe, das aus winzigen Samenkörnern hervorgegangen ist, schwillt mein Herz vor Dankbarkeit an. Ich habe das Wunder vor Augen, wie Gott es vorsieht.

Es gibt etwas in dieser Erntezeit, das meine Dankbarkeit auf besondere Weise hervorruft, von der ich weiß, dass ich sie nicht leugnen kann. Diese Erfahrung verstärkt in mir die Verpflichtung die Großzügigkeit Gottes auch zu teilen.

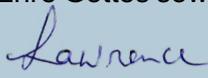
Wir danken Gott für den Überfluss. Es ist ausreichend für unsere eigenen Bedürfnisse vorhanden und eine Fülle zum Teilen. Genug, um die Hungrigen zu ernähren und die Mittellosen zu versorgen. Genug, um damit großzügig und sorgsam umzugehen.

Wir danken Gott für die Saat, die Er in unsere Herzen gepflanzt hat. Samen der Gerechtigkeit, die Güte und Barmherzigkeit hervorbringen. Samen der Hoffnung und Liebe, die Gerechtigkeit und Frieden bringen. Samen des Glaubens und Mitgefühls, die Heilung und Erneuerung hervorbringen. Wir danken Gott für das Geschenk des Lebens und für die Gaben in der Schöpfung. Wir danken Gott für das Brot des Himmels, die Hl. Eucharistie!

Wenn ich die Weizen- und Getreidefelder in der Kornkammer Kärntens sehe, die uns so überreich beschenken, kommt mir eine Textstelle aus dem Matthäus Evangelium (Mt 9,37-38) in den Sinn. „Da sagte er zu seinen Jüngern: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenige Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden!“ Ich frage mich, welchen Wert hat die Ernte in Gottes Garten, die uns überwältigt, wenn wir aber vergessen haben, Erntehelfer um ihre Unterstützung zu bitten.

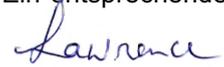
Allen, die unser Pfarrleben aktiv mitgestalten, bin ich zu Dank verpflichtet. Kürzlich war ich überwältigt über das Engagement und euren Einsatz bei meinem Jubiläums Festgottesdienst im Kulturhaus der Stadtgemeinde Althofen. Ein großes Vergelt' s Gott an alle Groß und Klein!

Nächstes Jahr ist PGR Wahl! Euer Seelsorger braucht eure tatkräftige Unterstützung, um im Weinberg des Herrn weiter so zu arbeiten. Ich freue mich vom ganzen Herzen, wenn du bereit bist, zur Ehre Gottes sowie deiner Kirche und deinem Pfarrer zu liebe mitzuarbeiten.

Euer Seelsorger 

Liebe Pfarrangehörige!

In unserem Pfarrblatt informieren wir über das rege Pfarrleben in der katholischen Pfarre St. Martin am Krappfeld. Unverzichtbare Säule ist die gelebte Pfarrgemeinschaft. In Summe erscheint das Pfarrblatt 4x im Jahr mit einer Auflage von 300 Stück, die an die Haushalte verteilt werden. Weil die erforderliche Qualität dieses Mediums ein großes Anliegen ist, bitten wir um ihre Spende für das Pfarrblatt, um einen Teil der Druckkosten abdecken zu können. Ein entsprechender Erlagschein ist im Blattinneren vorhanden.

Ein herzliches Vergelt's Gott Euer Seelsorger 

Vorankündigungen

Gipfelmesse am Judenburger Kreuz



Datum: Sa. 04. Sept. 2021
Zeit: 11.00h
Ort: Judenburger Kreuz
Anfahrt über Hüttenberg,
Heft, St. Johann bis zur St.
Martiner-Hütte
Musik.Umrahmung:
8Gsong (Gernot Fladnitzer)

Kirche trifft Wirtschaft



Am Freitag, den 10. September 2021 findet ab 15.00h im Kulturhaus Althofen ein Forum zum Thema „Kirche trifft Wirtschaft“ mit Hochw. Hr. Bischof Dr. Josef Marketz sowie mit Vertretern aus der Politik und Fachleuten aus der Wirtschaft statt.

Dekanats Fatima Wallfahrten Maria Hilf



Termine:
13. September, 13. Oktober 2021
Zeit:
18.30h Treff Gipflerkreuz,
Prozession mit
Rosenkranzgebet
19.00h **HI. Messe** in Maria Hilf

Gestaltung:

Mo. 13. Sept. 2021

Pfarrren Kappel/Kr., St. Martin/Kr. u. Silberegg
„Josef, du großer Anwalt und Fürsprecher“

Mi. 13. Okt. 2021

Abschlussfeier mit Dechant Lawrence Pinto
„Josef, Schutzherr der Kirche“

Anmeldung zur Firmvorbereitung 2021/22



Wenn du vor dem 31.08.2008 geboren bist und dich im kommenden Jahr von Gott stärken lassen willst – Dann komm!

Datum: Di. 05. Okt. 2021

Zeit: 16.00-18.00h

Ort: Pfarrzentrum Althofen

Mitzubringen von dir ist:

Taufschein, Geburtsurkunde und Meldezettel, wenn du nicht im Pfarrverband getauft worden bist. Ich bitte dich, zusammen mit deinen Eltern zur Anmeldung zu kommen!

Bei Verhinderung:

Tel.: 0676 / 8772 5379 PA Mag. Christian Leitgeb
Vorstellungsgottesdienst Firmlinge am 28. Nov. 2021 (1. Advent-So.) um 08.45h in der Pfarrkirche Kappel/Kr.

Erntedank



Datum: So. 17. Okt. 2021

Zeit: 09.45h

Ort: Pfarrkirche St. Martin
Festgottesdienst

Dankesmesse – Missionsteam



Datum: Sa. 30. Okt. 2021

Zeit: 15.00h

Ort: Pfarrzentrum
Althofen

Fronleichnam in St. Martin am Krappfeld

Ortspfarrer und Dechant Lawrence Pinto feierte am Fronleichnamstag gemeinsam mit dem Kandidaten für das ständige Diakonat Wolfgang Kahle einen sehr feierlichen Gottesdienst. In seiner Predigt erläuterte Herr Kahle sehr schön und ausführlich die Bedeutung dieses Hochfestes.

Bedingt durch die momentane Situation wird die übliche Prozession an einem späteren Termin nachgeholt. Im Namen von Herrn Pinto allen Mitwirkenden ein herzliches Vergelt' s Gott. Ein großes Dankeschön aber an den verlässlichen Ministranten Daniel Pobaschnig.



Gertraud Kernmayer

St. Willibald im Krappfeld feierte Patrozinium



Der heilige Willibald wurde von Papst Gregor III. gemeinsam mit Bonifatius beauftragt, an der Missionierung der Germanen teilzunehmen. Willibald war dabei äußerst segensreich und wurde schließlich 741 zum Bischof von Eichstätt in der Nähe von Ingolstadt geweiht.

Warum gibt es im Kärntner Krappfeld eine Willibaldkirche, wenn Willibald vorwiegend im bayrischen Raum tätig war? Es ist anzunehmen, dass die Idee zum Bau dieser Kirche von den aus dem Schwarzwald stammenden Benediktinerinnen des Klosters St. Georgen/Längsee ausgegangen ist, die den heiligen Willibald besonders verehren.

Am Sonntag, den 4. Juli 2021 feierten wir das Patrozinium des Hl. Willibald mit

sehr gutem Messbesuch. Die Messe wurde von Vikar Francis Nelaturi mit Unterstützung von Diakonanwärter Wolfgang Kahle vor der Kapelle zelebriert. Die der Kirche angebaute Kapelle ist innen mit Blütenranken und Engelköpfen dekoriert. An der Stirnseite ist ein Weltgerichtsfresco angebracht. Bei der Agape konnten sich die Messbesucher mit hausgemachten Imbissen und Getränken erfreuen.

Der PGR dankt im Namen von Ortspfarrer und Herrn Dechant Lawrence Pinto für den guten Besuch unter Teilnahme des Kameradschaftsbundes, der Bänderhutrachtenfrauen, von Senioren der Ortsgruppe Krappfeld, der Feuerwehr Passering zur Verkehrsregelung, für die Gaben zur Agape und für die netten Gespräche beim Ausklang der Patroziniumsfeier.

Dr. Robert Kernmayer, Obmann des PGR St. Martin / Kr.

Unsere Schutzengel begleiten uns

Am Zeugnistag fand auf der Schulwiese der Volksschule in Kappel/Kr. ein gemeinsamer Wortgottesdienst mit Dech. Lawrence Pinto statt. Das Thema der stimmigen Feier lautete „Schutzengel begleiten uns“ und wurde von Fr. Rel. Lehrerin Ines Felsberger toll vorbereitet, sodass die Kinder ihre Text frei vortrugen. Für die musikalische Begleitung sorgte Fr. Elvira Zechner mit der Gitarre.

Im Namen von Hr. Dech. Lawrence Pinto ein herzliches Vergelt' s Gott an Fr. Ines Felsberger sowie an die Klassenlehrerinnen und an Fr. Direktorin Dagmar Schöffmann BEd. Mit den Worten aus dem netten Schutzengelgedicht bitten wir gemeinsam mit den Kindern: „Beschütze unser Leben, schenke Freude uns und Segen.“



PA Mag. Christian Leitgeb

Goldene Hochzeit von Hugo und Maria Schöffmann



Foto: Sandra Schöffmann

Vor genau 50 Jahren, am 10. Juli 1971 gaben sich Hugo und Maria Schöffmann in der Kirche in Passering das JA-Wort. Anlässlich dieses Jubiläums erteilte Dechant Lawrence Pinto dem „Goldenen Hochzeitspaar“ am 10. Juli 2021 erneut in der Kirche in Passering Gottes Segen.

Die heilige Messe wurde feierlich vom Terzett InCantare gesänglich umrahmt.

Wir wünschen dem Jubelpaar noch viele schöne gemeinsame Jahre in guter Gesundheit!

Sandra Schöffmann

Margareta-Patrozinium in Passering



Die heilige Margareta gehört zu den 14 Nothelfern und ist Patronin der Bauern, Jungfrauen, Ehefrauen und Gebärenden. Das Margareta-Patrozinium 2021 feierten wir am 18. Juli mit Hl. Messe und Ortsprozession mit 4 Segnungsstationen. Beides wurde vom Dechant Lawrence Pinto geleitet und mit Messmelodien der

Musikkapelle Kappel/Kr. unterstützt. Die Himmelsträger wurden wieder von der Feuerwehr Passering gestellt. Die Ortsbewohner haben diesmal sehr zahlreich teilgenommen. Mit dabei waren unsere Frau Bürgermeister, der Vizebürgermeister, unser Herr Landesrat mit Familie und die Bänderhut-Trachtengruppe Krappfeld. Im Rahmen der Feier gratulierten wir Herrn Dechant für 25 Jahre Priestertätigkeit, dem Ehepaar Maria und Hugo Schöffmann für 50 Jahre Eheband und Frau Martha Rabensteiner für die Vollendung von 100 Jahren Erdenleben am 29. Juli.

Vielen Dank allen Teilnehmern und Mitgestaltern an dieser würdigen Feier in Passering!

Dr. Robert Kernmayer, PGR-Obmann St. Martin / Kr.

100 Jahre Erdenleben in Passering



Die Gemeinde Kappel/Kr. und die Pfarre St. Martin/Kr. haben ein Juwel: Frau Martha Rabensteiner hat am 29. Juli das ehrwürdige hohe Alter von 100 Jahren erreicht. Aus diesem Anlass haben auch Hr. Dech. Lawrence Pinto und Frau Bgm. Dr. Andrea Feichtinger die Jubilarin in Passering besucht und ihr herzlichst gratuliert. Frau

Rabensteiner hat mit bei ihr üblichem guten Wohlbefinden und inmitten ihrer 5 Kinder mit sichtlich großer Freude die Glückwünsche entgegengenommen. In der Folge konnten sich die Gäste bei Erzählungen seitens der Jubilarin aus ihrem reichhaltigen Leben informieren und sich bei humorvollen Einlagen bestens amüsieren. Beim Verabschieden erwiderte Frau Rabensteiner unsere Glückwünsche mit: „Ich bin ja eh`gsund!“.

Daraufhin versprach ihr unsere Frau Bürgermeister: „Dann komm ich also beim 101. Geburtstag wieder“.

Dr. Robert Kernmayer, PGR-Obmann St. Martin / Kr.

Dechant Lawrence Pinto feiert 25-jähriges Priesterjubiläum in Althofen!



Am 16. Mai 1996 wurde Pfarrer und Dechant Lawrence Pinto in Mangalore (Indien) zum Priester geweiht. Am Samstag, den 17.7.2021 feierte er im Kulturhaus Althofen sein Silbernes Priesterjubiläum!

Mehr als 400 Besucher ließen es sich nicht nehmen, mit ihrem Dechant und gemeinsam mit den Priestern und Diakonen des Dekanats, die Heilige Messe zu feiern.

Umrahmt wurde diese Feier von der Stadtkapelle Althofen und vom Singkreis „ars musica“.

In seiner Festpredigt skizzierte der Diakonanwärter Wolfgang Kahle die wichtigsten Stationen im Leben des Jubilars, wobei im Besonderen die Begegnung und die Arbeit mit Mutter Teresa in seinem Leben große Erwähnung fand.

Nach seiner Priesterweihe im Jahre 1996- und 11-jähriger Missionsarbeit in Indien führte der Weg des Jubilars nach Österreich. Heute in seinem Wirken als Provisor von sechs Pfarren des Pfarrverbandes Althofen und Dechant des Dekanats Krappfeld steht für Dechant Lawrence nach wie vor der Dienst am Nächsten und die Seelsorge im Mittelpunkt seines priesterlichen Lebens.

Unter den zahlreichen Gratulanten waren Vertreter der Landes- und Gemeindepolitik, eine Abordnung aus der Partnerstadt Tamm, Abordnungen der Feuerwehren, der Lions Club Althofen Hemmaland und Vertreter der Pfarren und der Vereine des Dekanats!

In den Ansprachen wurden immer wieder die große Beliebtheit des Seelsorgers und die Wertschätzung und der Dank für sein Wirken zum Ausdruck gebracht!

Dechant Lawrence bedankte sich mit rührenden Worten bei allen, die am Festgottesdienst teilgenommen haben und lud alle Anwesenden zu einer gemeinsamen Agape im Kulturhaus ein!

Wolfgang Kahle und PA Mag. Christian Leitgeb

Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel



Am 15. August feierten wir das älteste Marienfest. Im 9. Jhdt. wurde es mit einem germanischen Brauch verknüpft, mit der Segnung von magischen Kräuterbüscheln. Die Bänderhuttrachtenfrauen und einige Besucherinnen brachten selbstgemachte Blumen- und Kräuterbüscheln mit, die nach der Hl. Messe vor unserer Pfarrkirche St. Martin/Kr. gesegnet wurden.

Ein herzliches Dankeschön unserem Vikar Francis Nelaturi, der die Hl. Messe zelebrierte, mit seinem Tamburin ein wunderschönes Marienlied sang und auch die Kräuterweihe und Autosegnung durchführte. Ein großer Dank unserer Ministrantin Bernadette, den Lektoren und der Bänderhuttrachtengruppe Krappfeld, die in ihrer schönen Adjustierung teilnahm.

Claudia Obmann

